

Dienstleistungsaus... - 103739-2010

09/04/2010 S69 Mitgliedstaaten - Dienstleistungsauftrag - Auftragsbekanntmachung - Offenes Verfahren

I. II. III. IV. VI.

D-Heilbronn: Personensonderbeförderung (Straße)**2010/S 69-103739****BEKANNTMACHUNG****Dienstleistungsauftrag****ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER****I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)**Lindenparkschule Heilbronn - Staatliche Schule für Hörgeschädigte und Sprachbehinderte-
Lachmannstraße 2 - 12

Kontakt: Logistikzentrum Baden-Württemberg, Team e-Vergabe

z. H. Herrn Manfred Munzinger, Herrn Sven Morell

74076 Heilbronn

DEUTSCHLAND

Tel. +49 71569380-76/78

E-Mail: e-vergabe@lzbw.bwl.de

Fax +49 7156938080

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen**Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei:** Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH

Breitscheidstraße 69

70176 Stuttgart

DEUTSCHLAND

Tel. +49 71166601476

E-Mail: vergabeunterlagen@staatsanzeiger.de

Fax +49 7116660184

Internet: <http://www.vergabe24.de>**Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an:** die oben genannten Kontaktstellen**I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)**

Einrichtung des öffentlichen Rechts

Bildung

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber Nein

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND**II.1) BESCHREIBUNG****II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber**

Beförderung von Schülerinnen, Schülern und Schulkindergartenkindern der Lindenparkschule Heilbronn für die Schuljahre 2010/2011-2013/2014.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Dienstleistungsauftrag

Dienstleistungskategorie: Nr. 2

Hauptort der Dienstleistung Stadt- und Landkreis Heilbronn, Landkreise Schwäbisch Hall, Ludwigsburg, Stuttgart, Neckar-Odenwald-Kreis, Hohenlohekreis,

Main-Tauber-Kreis, Heidelberg, Enzkreis.

NUTS-Code DE1

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Öffentlicher Auftrag

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung**II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**

Beförderung von Schülerinnen, Schülern und Schulkindergartenkindern der Lindenparkschule Heilbronn für die Schuljahre 2010/2011-2013/2014.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**60130000****II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):**

Ja

II.1.8) Aufteilung in Lose

Ja

sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden für ein oder mehrere Lose

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig:

Nein

II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS**II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang**

16 Schülerbeförderungslinien mit Kleinbussen (PKW).

2 Schülerbeförderungslinien mit Kraftomnibussen (KOM).

II.2.2) Optionen

Nein

II.3) VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG

Beginn: 13.9.2010. Ende: 30.7.2014

ANGABEN ZU DEN LOSEN

LOS-Nr.: 1 BEZEICHNUNG: Linie 1 - Van oder Kleinbus, 8- oder 9-Sitzer.

1) KURZE BESCHREIBUNG

Ca. 66 Besetzt-Km für jeweils eine Hin- und Rückbeförderung.

Affalterbach - Heilbronn.

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**60130000****3) MENGE ODER UMFANG**

Tägliche Beförderung von 7 Schülern.

- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 2 BEZEICHNUNG: Linie 2 - Van oder Kleinbus; 8-oder 9-Sitzer.

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Ca. 41 Besetzt-Km (ca. 58 Besetzt-Km bei Fahrten montagmorgens und freitagmittags) für jeweils eine Hin- und Rückbeförderung.
Billigheim-Sulzbach - Heilbronn.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Tägliche Beförderung von 8 Schülern.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 3 BEZEICHNUNG: Linie 4 - Van oder Kleinbus.

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Ca. 37 Besetzt-Km für jeweils eine Hin- und Rückbeförderung.
Öhringen - Heilbronn.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Tägliche Beförderung von 6 Schülern.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 4 BEZEICHNUNG: Linie 5 - Van oder Kleinbus.

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Ca. 26 Besetzt-Km für jeweils eine Hin- und Rückbeförderung.
Neudenau - Heilbronn.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Tägliche Beförderung von 7 Schülern.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 5 BEZEICHNUNG: Linie 7 - Van oder Kleinbus.

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Ca. 50 Besetzt-Km für jeweils eine Hin- und Rückbeförderung.
Schwäbisch Hall/Biebersfeld - Heilbronn.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Tägliche Beförderung von 5 Schülern.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 6 BEZEICHNUNG: Linie 8 - Van oder Kleinbus.

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Ca. 70 Besetzt-Km für jeweils eine Hin- und Rückbeförderung.
Schwieberdingen - Heilbronn.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Tägliche Beförderung von 4-6 Schülern.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 7 BEZEICHNUNG: Linie 9 - Van oder Kleinbus.

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Ca. 46 Besetzt-Km für jeweils eine Hin- und Rückbeförderung.
Aglasterhausen - Heilbronn.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Tägliche Beförderung von 6-8 Schülern.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 8 BEZEICHNUNG: Linie 10 - Van oder Kleinbus.

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Ca. 38 Besetzt-Km für jeweils eine Hin- und Rückbeförderung.
Eppingen-Mühlbach - Heilbronn.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Tägliche Beförderung von 6 Schülern.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 9 BEZEICHNUNG: Linie 11 - Kleinbus.

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Ca. 77 Besetzt-Km für jeweils eine Hin- und Rückbeförderung.
Künzelsau - Heilbronn.

- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Tägliche Beförderung von 7-8 Schülern.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 10 BEZEICHNUNG: Linie 13 - Van oder Kleinbus.

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Ca. 40 Besetzt-Km für jeweils eine Hin- und Rückbeförderung.
Oberriexingen - Heilbronn.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Tägliche Beförderung von 5 Schülern.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 11 BEZEICHNUNG: Linie 18 - Van oder Kleinbus - keine Limousine.

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Ca. 77 Besetzt-Km für jeweils eine Hin- und Rückbeförderung.
Eberdingen - Heilbronn.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Wochenendtour, 2 Fahrten pro Woche: Montagmorgens und Freitagmittags. 4 Schüler.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 12 BEZEICHNUNG: Linie 19 - Van oder Kleinbus - keine Limousine.

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Ca. 97 Besetzt-Km für jeweils eine Hin- und Rückbeförderung.
Wenkheim - Heilbronn.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Wochenendtour, 2 Fahrten pro Woche: montagmorgens und freitagmittags. 5 Schüler.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 13 BEZEICHNUNG: Linie 22 - Kleinbus - keine Limousine.

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Ca. 98 Besetzt-Km für jeweils eine Hin- und Rückbeförderung.
Neckargemünd - Heilbronn.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Wochenendtour, 2 Fahrten pro Woche: montagmorgens und freitagmittags.
6 Schüler. Begleitperson erforderlich.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 14 BEZEICHNUNG: Linie 26 - Van oder Kleinbus (8- oder 9-Sitzer).

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Ca. 61 Besetzt-Km für jeweils eine Hin- und Rückbeförderung.
Remseck-Pattonville - Heilbronn.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Tägliche Beförderung von 7 Schülern.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 15 BEZEICHNUNG: Linie 27 - Van oder Kleinbus.

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Ca. 23 Besetzt-Km für jeweils eine Hin- und Rückbeförderung.
Erigheim - Heilbronn.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Tägliche Beförderung von 5 Schülern.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 16 BEZEICHNUNG: Linie 28 - Van oder Kleinbus (8- oder 9-Sitzer).

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Ca. 56 Besetzt-Km für jeweils eine Hin- und Rückbeförderung.
Tamm - Heilbronn.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Tägliche Beförderung von 7 Schülern.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 17 BEZEICHNUNG: Buslinie 1 - Omnibus.

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Ca. 73 Besetzt-Km für jeweils eine Hin- und Rückbeförderung.
Stuttgart-Hausen - Heilbronn.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Wochenendtour, 2 Fahrten pro Woche: montagmorgens und freitagmittags.
21 Schüler. Begleitperson erforderlich.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

LOS-Nr.: 18 BEZEICHNUNG: Buslinie 2 - Omnibus.

- 1) **KURZE BESCHREIBUNG**
Ca. 135 Besetzt-Km für jeweils eine Hin- und Rückbeförderung.
Rastatt-Rauental - Heilbronn.
- 2) **GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)**
60130000
- 3) **MENGE ODER UMFANG**
Wochenendtour, 2 Fahrten pro Woche: montagmorgens und freitagmittags.
20 Schüler. Begleitperson erforderlich.
- 4) **ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS**
- 5) **WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN**

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

- III.1) **BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG**
 - III.1.1) **Geforderte Kautionen und Sicherheiten**
Entfällt.
 - III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend)**
Zahlungen erfolgen nach § 17 VOL/B.
 - III.1.3) **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird**
Gesamtschuldnersich haftend.
 - III.1.4) **Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung**
- III.2) **TEILNAHMEBEDINGUNGEN**
 - III.2.1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: 1) aktueller Nachweis, dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens eingetragen ist, in dem er ansässig ist.
Hinweis: Unternehmen, die weder im Berufs- noch Handelsregister noch einem anderen Register geführt werden, legen eine Kopie der Gewerbeanmeldung der zuständigen Stelle des Landes, in dem sie ansässig sind (soweit erforderlich) oder einen anderen geeigneten Nachweis (z.B. bereinigter Steuerbescheid) vor, der Aufschluss über die Art der beruflichen Tätigkeit gibt;
2) Eigenerklärung, dass keine rechtskräftigen Verurteilungen der in § 7 a Nr. 2 Abs. 1 VOL/A aufgezählten Straftaten vorliegen (vgl. Leistungsverzeichnis);
3) Eine gültige, auf den Unternehmer/das Unternehmen ausgestellte personenbeförderungrechtliche Genehmigung nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG), dies gilt auch für die Niederlassungen. Bewerber, die ihren Sitz nicht in Deutschland haben, müssen eine entsprechende beförderungrechtliche Konzession des Herkunftslandes vorlegen.
 - III.2.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: 1) Nachweis einer Haftpflichtversicherung (aktuelle Bestätigung der Versicherungsgesellschaft oder Kopie der Police und Eigenerklärung, dass die Versicherung bei Angebotsabgabe nicht gekündigt ist) mit einer Deckungssumme von mindestens 2 000 000 EUR für Personen- und Sachschäden;
2) Eigenerklärung, dass über das Vermögen des Bewerbers kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist;
3) Eigenerklärung, dass sich der Bewerber nicht in Liquidation befindet;
4) Eigenerklärung, dass der Bewerber seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (u.a. auch zur Berufsgenossenschaft) ordnungsgemäß nachgekommen ist;
5) Eigenerklärung, dass der Bewerber keine Verstöße im Sinne des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit begangen hat, bzw. keine Eintragungen im Gewerbezentralregister wegen illegaler Beschäftigung bestehen;
6) Eigenerklärung, in welcher der Bieter bestätigt, dass weder sein Unternehmen, noch Mehrheitsanteilseigner oder Gesellschafter, noch eine Mutter- oder Tochtergesellschaft oder Mitglieder der Bietergemeinschaft auf einer der in den Anlagen zu den Verordnungen 881/2002 und 2580/2001 sowie der Anlage des Standpunktes des Rates 2001/931/GASP befindlichen Terrorlisten erscheint.
 - III.2.3) **Technische Leistungsfähigkeit**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
1) Vorlage einer nachprüfbaren Referenzliste, aus der Folgendes hervorgeht:
Die wesentlichen in den letzten drei Jahren erbrachten vergleichbaren Leistungen (Schülerbeförderung) mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungsart, des Leistungszeitraums sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber (Referenzen) mit Angabe von Ansprechpartner und jeweils zugehöriger Telefonnummer; es muss aus der Aufstellung hervorgehen, dass in den letzten 3 Jahren mindestens ein Auftrag in der Größenordnung des einschlägigen Loses (für das ein Angebot abgegeben wurde) ausgeführt wurde;
2) Eigenerklärung, dass die für den Einsatz geplanten Fahrzeuge, den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung und der Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrtunternehmen im Personenverkehr entsprechen und ausschließlich Nichtraucherfahrzeuge zum Einsatz kommen;
3) Eigenerklärung, dass die für den Einsatz geplanten Fahrzeuge kindgerecht ausgestattet sind und die Rückhalteeinrichtungen amtlich genehmigt sind;
4) Eigenerklärung, dass der Anforderungskatalog für Kraftomnibusse (KOM) und Kleinbusse (Pkw), die zur Beförderung von Schülern und Kindergartenkindern besonders eingesetzt werden sowie das Merkblatt für die Schulung von Fahrzeugführern für die Beförderung von Schülern (siehe Anlage 2) eingehalten werden;
5) Angabe des für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehenden Fuhrparks, gegliedert nach der Fahrzeugart und unter Angabe der jeweils zugelassenen Sitzplätze einschließlich Fahrer;
6) Eigenerklärung, dass nur zuverlässiges, geeignetes und freundliches Personal eingesetzt wird, das die deutsche Sprache beherrscht und mit behinderten Kindern gut umgehen kann;
7) Eigenerklärung, dass nur Fahrer eingesetzt werden, die im Besitz einer gültigen Erlaubnis zur Fahrgastbeförderung sind;
8) Eigenerklärung, dass Fahrer ab Vollendung des 50. Lebensjahres auch für Pkw-Fahrten nur eingesetzt werden, wenn ihre Eignung durch ein positives Attest gemäß § 11 Abs. 9 Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV) nachgewiesen ist.
 - III.2.4) **Vorbehaltene Aufträge**
Nein
- III.3) **BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGSaufträge**
 - III.3.1) **Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten**
Nein
 - III.3.2) **Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen**

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

- IV.1) **VERFAHRENSART**
- IV.1.1) **Verfahrensart**
Offenes Verfahren
- IV.1.2) **Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**
- IV.1.3) **Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**
- IV.2) **ZUSCHLAGSKRITERIEN**
- IV.2.1) **Zuschlagskriterien**
Niedrigster Preis
- IV.2.2) **Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt**
Nein
- IV.3) **VERWALTUNGSINFORMATIONEN**
- IV.3.1) **Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber**
LZBW-2010-0014
- IV.3.2) **Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags**
Nein
- IV.3.3) **Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen**
Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen 25.5.2010
Die Unterlagen sind kostenpflichtig
Preis 26,13 EUR
Zahlungsbedingungen und -weise: Die Vergabeunterlagen können nach Abschluss einer kostenpflichtigen Zugangsvereinbarung mit der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH unter www.Vergabe24.de eingesehen und kostenlos heruntergeladen werden.
Alternativ können die Unterlagen für das angegebene Entgelt bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH unter gleichzeitiger Erteilung einer Lastschriftinzugsermächtigung und Angabe der Vergabe-Nr. per E-Mail (vergabeunterlagen@staatsanzeiger.de), per Fax (+49 71166601-84) oder postalisch (Postfach 10 43 63, 70038 Stuttgart) angefordert werden. Fehlt der Verwendungszweck, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- IV.3.4) **Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge**
25.5.2010 - 12:00
- IV.3.5) **Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.3.6) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**
Deutsch.
- IV.3.7) **Bindefrist des Angebots**
Bis 15.7.2010
- IV.3.8) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

- VI.1) **DAUERAUFTRAG**
Nein
- VI.2) **AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD**
Nein
- VI.3) **SONSTIGE INFORMATIONEN**
- VI.4) **NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren**
Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Karl-Friedrich-Straße 17
76247 Karlsruhe
DEUTSCHLAND
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Tel. +49 721926-0
Fax +49 721926-3985
- VI.4.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**
- VI.4.3) **Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind**
Logistikzentrum Baden-Württemberg
Dornierstraße 19
71254 Ditzingen
DEUTSCHLAND
E-Mail: e-vergabe@lzbw.bwl.de
Tel. +49 7156938076/78
Fax +49 71569380-80
- VI.5) **TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:**
7.4.2010